



Tutor*innen gesucht

für das Projektseminar Vertiefung Pädagogische
Psychologie und Angewandte Entwicklungspsychologie:
„Emotionale und soziale Entwicklung:
Entwicklungsauffälligkeiten und Entwicklungsstörungen“

(Dr. Eva-Maria Schiller)

Am Fachbereich Psychologie und Sportwissenschaft der Universität Münster sind ab dem Wintersemester 2024/25 **zwei Stellen als Tutor*in** (Studentische Hilfskraft mit Bachelorabschluss, m/w/d) zu vergeben. Die Stellen sollen von Oktober 2024 - Januar 2025 mit jeweils 6-7 Stunden/ Woche besetzt werden. Veranstaltungszeiten sind im Vorlesungsverzeichnis zu finden.

Inhalt des Vertiefungsseminars:

Dieses Vertiefungsseminar beschäftigt sich mit der sozial-emotionalen Entwicklung bei Kindern. Sozial-emotionale Kompetenzen sind bei Kindern wichtig für einen guten Entwicklungsverlauf. Soziale Kompetenzen äußern sich als effektives Handeln in sozialen Situationen. Dadurch werden persönliche Ziele in der sozialen Interaktion erreicht und gleichzeitig positive Beziehungen zu anderen aufrechterhalten sowie soziale Normen und Regeln eingehalten (Rose-Krasnor, 1997). Zu emotionalen Kompetenzen gehören die Fähigkeit Emotionen auszudrücken, Emotionen zu verstehen und zu regulieren. Die Entwicklung sozialer und emotionaler Kompetenzen verläuft eng zusammenhängend (Denham et al., 2003; Eisenberg et al., 1997) und findet in unterschiedlichen Entwicklungskontexten statt. Neben der Familie bieten Kindertageseinrichtungen und Schulen einen wichtigen Entwicklungskontext in dem sozial-emotionale Kompetenzen bei Kindern beobachtet, aufgebaut und gefördert werden können. In diesen Kontexten fallen Kinder auch mit emotionalen Problemen (wie z.B. Ängsten) oder Verhaltensproblemen (wie z. B. aggressivem Verhalten gegenüber Gleichaltrigen; oppositionellem Verhalten) auf und bieten Anlässe für Prävention, Beratung und Intervention. Auch Themen wie ein Verdacht auf AD(H)S oder Autismus beschäftigen pädagogische Fachkräfte in elementar- und primärpädagogischen Einrichtungen. In diesem Seminar werden wissenschaftliche Originalstudien und grundlegende Theorien zur sozial-emotionalen Entwicklung und zu Entwicklungsauffälligkeiten und -störungen besprochen. Die Studierenden erwerben Kenntnisse zur Diagnostik sozial-emotionaler Kompetenzen und vertiefen diese bei der theoretischen und praktischen Auseinandersetzung mit Fallbeispielen aus der Praxis. Im Rahmen der Fallarbeit führen die Studierenden ein Anamnesegespräch (mit Tutor*innen als Klient*innen) durch, werten psychologische Entwicklungsscreenings aus und beschäftigen sich mit diagnostischen Befunden aus Entwicklungstests und Verhaltensbeobachtungen. Die Studierenden erarbeiten auch evidenzbasierte Präventions- und Förderkonzepte im Rahmen ihrer Fallarbeit.

Aufgaben

- Mitgestaltung der Seminarsitzungen (z.B. Unterstützung bei praktischen Übungen, Simulation von Gesprächen, Feedback geben, Demonstration psychologischer Testverfahren, Dokumentation von Arbeitsergebnissen der Studierenden, Durchführung von „Kleingruppensprechstunden“)
- Organisatorische Unterstützung des Seminars (Literaturrecherche, -beschaffung und -archivierung, Pflege des Learnwebkurses, Vorbereitung von Lehrmaterialien)
- Betreuung studentischer Arbeitsgruppen in und außerhalb der Seminarzeit bei der Bearbeitung von Studienleistungen
- Anwesenheit bei Seminarterminen

Was bietet die Tutorenstelle?

Neben dem Erwerb allgemeiner Kompetenzen in der tutoriellen Unterstützung studentischer Kleingruppen und der universitären Lehrtätigkeit, ermöglicht die Tutorentätigkeit umfangreiche Einblicke in die theoretische Konzeption und praktische Durchführung von Förder- und Präventionsmaßnahmen sowie in praktische Tätigkeitsfelder von Beratungsstellen, Kindergärten und Schulen. Für die Tutorentätigkeit gibt es eine Einschulung.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt.

Senden Sie Ihre Bewerbung bis spätestens zum **20.08.24** (Lebenslauf, Studienleistungsübersicht, kurzes Motivationsschreiben) in einem einzigen PDF-Dokument (NACHNAME_BscTutor_2024.pdf) per E-Mail an eva-maria.schiller@uni-muenster.de
Für weitere Informationen und Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.